

# Junior Science Café



## ZIEL

Jugendliche in gesellschaftliche Debatten rund um das Thema digitale Gesellschaft einbinden



## PROJEKTPARTNER

Wissenschaft im Dialog gGmbH



## LAUFZEIT

2014 – 2018

**Warum ermöglichen digitale Medien weit mehr als Spiele, Chats und Social Media? Wie lässt sich das Internet für Schule und Ausbildung nutzen? Wie viel Forschung steckt in einem Smartphone? Wie kommunizieren wir in 20 Jahren und wie kann ich diese Zukunft mitgestalten? Um solche und ähnliche Fragen zu diskutieren, laden Schülerinnen und Schüler Experten an ihre Schule zu einem Junior Science Café ein. Die Deutsche Telekom Stiftung unterstützt dieses Format, mit dem Ziel, Jugendlichen zum Thema des Wissenschaftsjahres 2014 „Digitale Gesellschaft“ eine Stimme zu geben und ihr Interesse an wissenschaftlichen Fragestellungen zu wecken.**

In den Junior Science Cafés können die Schülerinnen und Schüler zeigen, was in ihnen steckt. Denn ihre Eigeninitiative ist das zentrale Element dieser schulischen Arbeitsgruppe: Sie planen die Veranstaltungen, führen sie durch und moderieren sie selbständig. Die Schüler sind es auch, die das Thema wählen und einen passenden Experten suchen. Auf diese Weise organisieren die Jugendlichen im Alter zwischen 14 und 18 Jahren Gesprächsrunden mit Fachleuten, um sich mit ihnen in lockerer Atmosphäre über Entwicklungen, Werkzeuge und Chancen der Digitalisierung, eigene Zukunftsideen für die digitale Gesellschaft und über wissenschaftliche Fragestellungen auszutauschen. Die Ergebnisse der Junior Science Cafés dokumentieren, verbreiten und diskutieren die Schüler über ergänzende Onlineangebote. Hier sind zusätzlich Materialien verfügbar, die Lehrkräfte und Schüler bei der Organisation und Durchführung von Junior Science Cafés unterstützen.



Foto: Katja Machill/Wissenschaft im Dialog

Junior Science Cafés geben den Gestaltern und Nutzern der digitalen Zukunft – den Jugendlichen – eine Stimme.

## JUNIOR SCIENCE CAFÉS SCHÄRFEN DIE BEDEUTUNG DES LERNENS MIT UND ÜBER MEDIEN.

Wichtiger Bestandteil des Projekts ist die Durchführung von Workshops für Lehrerinnen und Lehrer. Sie bekommen dort das Konzept vermittelt und erarbeiten Möglichkeiten zur Verankerung des Angebots im Schulalltag. Für die beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bietet das Junior Science Café die

Gelegenheit, ihr Profil in der Wissenschaftskommunikation zu schärfen und die eigene Forschung mit einer unbefangenen und jungen Gruppe zu reflektieren.

Das Projekt wird in Kooperation mit der Initiative „Wissenschaft im Dialog“ (WiD) durchgeführt. WiD hat das Junior Science Café im Rahmen des Forschungsprojekts „Wissenschaft debattieren!“ an deutsche Schulen gebracht und deren Wirksamkeit untersucht. Hierbei zeigte sich, dass die Cafés ein erfolgreiches und effizientes Mittel sind, um Jugendliche an wissenschaftliche Themen heranzuführen.

Mehr Informationen:  
[www.telekom-stiftung.de/jsc](http://www.telekom-stiftung.de/jsc)

# Projektpartner

## Wissenschaft im Dialog – die Initiative der deutschen Wissenschaft

Wissenschaft im Dialog (WiD) bringt Wissenschaft und Gesellschaft miteinander ins Gespräch. Die Gemeinschaftsinitiative der deutschen Wissenschaft wurde 1999 von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. WiD organisiert Dialogveranstaltungen, Ausstellungen oder Wettbewerbe rund um Wissenschaft und Forschung und entwickelt neue Formate der Wissenschaftskommunikation. Die Wissenschaftsorganisationen stärken mit der Gemeinschaftsinitiative den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft auch über kontroverse Themen der Forschung. WiD wurde auf Initiative des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft gegründet. Als Partner kamen Stiftungen hinzu. Maßgeblich unterstützt wird WiD vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

## wissenschaft • im dialog

### Kontakt

Wissenschaft im Dialog gGmbH  
Katja Machill  
Charlottenstr. 80  
10117 Berlin  
Telefon: 030 20 62 295-71  
Telefax: 030 20 62 295-15  
katja.machill@w-i-d.de  
www.wissenschaft-im-dialog.de

## DEUTSCHE TELEKOM STIFTUNG

Die Deutsche Telekom Stiftung wurde 2003 gegründet, um den Bildungs-, Forschungs- und Technologiestandort Deutschland zu stärken. Mit einem Kapital von 150 Millionen Euro gehört sie zu den großen Unternehmensstiftungen in Deutschland. Die Stiftung engagiert sich für gute Bildung in der digitalen Welt und konzentriert sich dabei auf die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Die Aktivitäten der Stiftung sind in vier thematischen Schwerpunkten gebündelt: Bildungsmacher, Bildungschancen, Bildungsinnovationen und Bildungsdialog. Im Handlungsfeld Bildungsmacher unterstützt die Stiftung Menschen, die andere für

MINT-Inhalte begeistern. Unter der Überschrift Bildungschancen führt sie Projekte durch, die Kinder und Jugendliche fit machen für mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Themen und für Teilhabe an der digitalen Welt. Die Stärkung der Fach- und Lehrkräfte in den MINT-Fächern – auch mit Blick auf deren digitale Kompetenzen – nimmt die Stiftung mit dem Handlungsfeld Bildungsinnovationen in den Blick. Und im Handlungsfeld Bildungsdialog sind die Vorhaben zusammengefasst, bei denen die Stiftung mit Politik und Gesellschaft kooperiert, um Bildung in der von der Digitalisierung geprägten Welt besser zu machen.

### ! KONTAKT

**Projektleiterin Junior Science Café**  
Sandra Heidemann

Deutsche Telekom Stiftung  
Graurheindorfer Straße 153  
53117 Bonn  
Telefon: 0228 181-92012  
sandra.heidemann@telekom-stiftung.de  
www.telekom-stiftung.de